

Niederschrift

über die 9. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Rothenditmold
am **Donnerstag, 13. Januar 2022, 18:30 Uhr**
im Anne-Frank-Haus, Kassel

21. Januar 2022

1 von 6

Anwesende:

Mitglieder

Hans Roth, Ortsvorsteher, Wahlbündnis AUF-Kassel
Daniel Aleksic, Mitglied, SPD
Karl Röhr, Mitglied, Wahlbündnis AUF-Kassel
Heinrich-Willi Rüppel, Mitglied, SPD
Frank Wößner, Mitglied, Kasseler Linke

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Hailu Debissa, Vertreter des Ausländerbeirates

Schriftführung

Heike Homm

Entschuldigt:

Renate Bendrien, 1. stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Renia Hornemann, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, CDU
Nicole Aschenbrenner, Mitglied, B90/Grüne
Cindy Gutjahr, Mitglied, Wahlbündnis AUF-Kassel
Jamal Hirsi, Vertreter des Ausländerbeirates
Violetta Bock, Stadtverordnete im Stadtteil, DIE LINKE
Esther Kalveram, Stadtteilbeauftragte, SPD

Tagesordnung:

1. Vorschläge zur Digitalstrategie Smart City aus dem Stadtteil
2. Müllprobleme und Putztage „Sauberhaftes Rothenditmold“ 2022
3. Offene Themen im Ortsbeirat aus 2021
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

Herr Roth eröffnet die Sitzung um 18.37 Uhr, begrüßt die Anwesenden und weist auf die besonderen Hygiene-Regelungen hin.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Eintritt in die Tagesordnung: 18.42 Uhr

Frau Heike Homm vertritt den Schriftführer, Herrn Schwab, in der heutigen Sitzung.

Frau Homm wird für die heutige Sitzung einstimmig als Schriftführerin gewählt.

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 09.12.2021 gibt es keine Einwendungen. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

1. Vorschläge zur Digitalstrategie Smart City aus dem Stadtteil

Bei der 4. Ortsbeiratssitzung im Juli 2021 wurde von Dr. Mauritz das Programm SmartCity vorgestellt, für das sich die Stadt Kassel in einem ersten Wettbewerb unter mehreren Städten erfolgreich beworben hat. Seit Anfang 2021 befindet sich SmartKassel in der Findung für eine Digital-Strategie bis 2023, ohne die sich nicht erfolgreich für weitere 5 Jahre und insgesamt 16 Millionen Euro beworben werden kann. Dazu wurden die Ortsbeiräte gebeten, Vorschläge bis zum 15. Februar 2022 zu machen.

Einen Fragebogen an den Ortsbeirat hat Herr Roth allen zugeleitet. Es hat sich kurzfristig eine kleine Arbeitsgruppe mit Daniela Christ, Renate Bendrien und Hans Roth gebildet, die für den Ortsbeirat eine Vorlage erarbeitet hat. Angesichts der heutigen Zusammensetzung und weil am 10. Februar die nächste Ortsbeiratssitzung stattfindet, schlägt der Ortsvorsteher vor, dass heute lediglich die Vorlage verlesen und erste Vorschläge dazu besprochen werden, am 10. Februar aber der Ortsbeirat die Stellungnahme verabschiedet. Damit können bis dorthin weitere Vorschläge einfließen. Eine überarbeitete Vorlage geht dann mit der Einladung zur nächsten Sitzung an alle Ortsbeiräte.

2. Müllprobleme und Putztage „Sauberhaftes Rothenditmold“ 2022

Das Thema Müll und Sauberkeit im Stadtteil beschäftigt den Ortsbeirat in fast jeder Sitzung. Es ist ein stadtweites Problem und keine Besonderheit für Rothenditmold. Mit einer immer größeren Verdichtung von Wohnraum aber auch mit der Zunahme des Verpackungsmülls

gerade auch in Coronazeiten wächst das Problem in den Städten, das in dörflichen Strukturen oder Siedlungen mit Eigentumshäusern anders ist.

Mit Klagen und Appellen allein ist es nicht getan. Notwendig sind konkrete Vorschläge, wie dem Problem beizukommen ist:

Besprochen werden: Mehr hauseigene Tonnen zur Mülltrennung; Müll-Sherifs; Aufklärung durch Vermieter und Verpflichtung dazu nicht nur bei Abschluss des Mietvertrags; Putztage und Früherziehung; Act Now – Müllsammeln montags von 9:30 – 11:00 mit dem SFD; Müllsammlung durch Wohnungsbaugesellschaften. Ein besonderes Anliegen sind dem Ortsbeirat die Forderungen, mehr Personal bei Stadtreinigern und Umwelt- und Gartenamt in den stadtzentrumsfernen Stadtteilen einzusetzen und Plätze bei den Containern einmal am Tag abzufahren.

Der Ortsvorsteher verliest einen Antwortbrief von Herrn Wiedelbach von den Stadtreinigern. Dieser appelliert, dass an den Putztagen festgehalten wird, an denen auch gerne erwachsene Gruppen teilnehmen können und sollten. Er spricht auch das Thema Müll-Sherif an. Öffentliche Behälter werden immer mehr mit Restmüll verfüllt. In manchen Bereichen wird man leider nicht mehr ohne solche Maßnahmen auskommen.

Herr Wiedelbach weist auf die Sackgasse Breithauptstraße hin, die seit mehreren Jahren als Ablage dient. Er regt an, dass die Hauseigentümer Autokennzeichen derjenigen, die dort Abfall, Autoreifen oder Sperrmüll abstellen, an die Stadtreiniger melden.

Im Ortsbeirat wird kurz die Idee diskutiert feste Termine im Stadtteil für die Sperrmüll-sammlungen anzubieten. Der Ortsvorsteher wird die Frage an die Stadtreiniger weitergeben.

Herr Roth schlägt vor die Putztage für Groß und Klein am Samstag, den 30. April (Frühjahrsputz) und am Samstag, den 24. September (Herbstputz) durchzuführen.

Alle anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sind einverstanden.

3. Offene Themen im Ortsbeirat aus 2021

Mit offenen Themen sind sowohl Beschlüsse gemeint, die noch nicht umgesetzt sind, aber auch konkrete Anliegen, für die es noch keine Klärung oder fehlende Zustimmung gibt:

Straßen- und Wegezustand, Nahmobilität:

- Zufahrt Anne-Frank-Haus soll im Frühjahr 2022 hergestellt werden
- Barrierefreier Zugang zur Döllbachhöhe Brandaustraße – Antwort offen
- Sanierung Kreuzung Hersfelder Straße/Wiener- bzw. Gelnhäuser Straße – dieses Jahr
- Sichere Querung Witzenhäuser Straße – Zählung durch Stadt Kassel noch offen

- Zierenberger Straße zur Spielstraße – Ortstermin mit Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und neuen Eigentümern der Zierenberger Straße ist noch offen
- Wegeverbindung Zierenberger Straße und Naumburger Straße – Gespräch mit Eigentümern der Zierenberger Straße und GWG – Wiederaufnahme erster Gespräche
- Parken auf dem Rothenberg – Lösungssuche mit Marienkrankenhaus u.a.
- Fahrradabstellbügel im Stadtteil –Anfrage an Stadt ist gestellt
- Bordsteinabsenkung bei Stadtparkasse – Vorschlag muss geprüft werden
- Beratung Verkehrsführung und Umleitungen während Umbau Dreibrücken und besserer Informationsfluss an Ortsbeirat
- der Ortsbeirat bleibt weiter dran an einem Fuß- und Radweg zum früheren Unterstadtbahnhof und an einem Wanderweg zur Tannenstraßenbrücke
- Tramverbindung Harleshausen – weiter Thema im Ortsbeirat
- Wartehäuschen u.a. Witzenhäuser Straße Fahrtrichtung Harleshausen
- Umwelt- und Gartenamt, Stadtplanung:
 - Bank und Spielgerät auf Spielplätzen Kirchhainer Straße und Heußnerstraße sind genehmigt.
 - Zukunft Blüthlinde
 - Konzept zur Pflege der Grünflächen mit mehr Erholungs- und Freizeitflächen
 - Beleuchtung Döllbachaue und sicherer Schulweg
 - Renaturierung Döllbach und Angersbach, Untersuchung Wasserqualität
 - Wiederaufstellung der entfernten Bank bei Wendeschleife Vellmarer Straße
 - Bau der Diskgolf-Anlage im Wegmann-/Rothenbergpark
 - Ersatz kleinerer durch größere Papierkörbe im Park
- Lärmaktionsplan und Gesundheit
 - Überprüfung der Regelung Panzerteststrecke Mittelfeld – Anfrage an Regierungspräsidium
 - Tempo 30 in der Wolfhager Straße, Nachtruhe
 - Patenschaft für Karla-Lastenrad
 - Ärztliche Versorgung im Stadtteil (Kinderarzt, Frauenarzt, Zahnarzt)
 - Überprüfung Bedarf Kita- und U3-Plätze
- Ordnungsamt
 - Kontrolle Leinenpflicht in Grünanlagen
 - Regelmäßigere Kontrollen des Parkens im Halteverbot: Engelhardstraße, Vellmarer Straße, Mercedesplatz, Heußnerstraße
- Stadtteilentwicklung
 - Perspektive Henschelareal
 - Brachfläche Wohnen Mombachstraße / Witzenhäuser Straße

4. Dispositionsmittel

Restmittel 2021 zur Förderung der Örtlichen Gemeinschaft: 1.701,14 €

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der Ortsbeirat Rothenditmold stellt der Turngemeinde Rothenditmold aus seinen Mitteln zur Förderung der Örtlichen Gemeinschaft 1.700.- € für die Anschaffung von Turngeräten zur Verfügung.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

5. Mitteilungen

1. Kassel gilt seit dem heutigen 13. Januar als Corona-Hotspot-Gebiet mit Maskenpflicht auch draußen in der Innenstadt und 2G+ zum Beispiel in der Gastronomie.
2. Im Dezember öffnete ein weiteres Testzentrum unter anderem für den Covid-19-Antigenschnelltest in der Nähe des Stadtteils beim Bahnhof Harleshausen der Firma Primemed (Zum Feldlager 2) und den kostenfreien Bürgertest.
3. Öffnungszeiten Mo. – Fr. von 6:30- 22:00; Sa. Von 9:00 – 23:00; So. von 9:00–21:00-
4. Ein Erlass des Hess. Ministeriums für Finanzen vom 13. Januar 2014 besagt, dass für ehrenamtliche Mitglieder des Ortsbeirates pauschale Entschädigungen und Sitzungsgelder für einen Ortsbezirk wie Rothenditmold bis zu 1.500.- € jährlich steuerfrei sind.
5. Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt antwortet auf den Ortstermin zur Querung der Wolfhager Straße, dass aufgrund der kurzen Abstände zu den bestehenden Signalanlagen eine weitere Signalanlage nicht zu rechtfertigen sei. Eine Verlegung der Fußgängersignalanlage Höhe Heußnerstraße würde andere Verkehrsteilnehmer benachteiligen. Wenn der Ortsbeirat eine Bordsteinabsenkung zur Verbesserung der Barrierefreiheit mit seinen Dispositionsmitteln veranlasst, müsse er entsprechende Beschlüsse fassen.
6. Bezüglich der Anträge zum Haushaltsplanentwurf 2022 teilt das Dezernat des Oberbürgermeisters mit, dass weiterhin Mittel in Höhe von 50.000.- € für den Schwerpunkt Jugend- und Migrationsarbeit auf der Sportanlage Mittelfeldstraße zur Verfügung gestellt werden. Weiterhin wird dem Antrag des Ortsbeirates entsprochen, eine Bank auf dem Spielplatz Kirchhainer Straße mit 1.000.- € zu erneuern und 4.000.- € aus seinen Dispositionsmitteln für Grünanlagen für ein „Wackelmobil“ auf dem Spielplatz Heußnerstraße einzusetzen.
7. Papierlose Gremienarbeit: Darüber wird die Stavo demnächst entscheiden und wurde der Ortsbeirat in einem Schreiben der Stadtverordnetenvorsteherin

informiert. Darin geht es um die Voraussetzungen, die für jedes ehrenamtliche Mitglied erfüllt sein müssen, um auf ein digitales System umzustellen. 6 von 6

8. Die nächste Ortsbeiratssitzung ist am Donnerstag, den 10. Februar 2022 um 18:30 Uhr im Anne-Frank-Haus.

Herr Roth schließt die Sitzung um 20.25 Uhr und dankt den Anwesenden für ihre Mitarbeit.

Hans Roth
Ortsvorsteher

Heike Homm
Schriftführerin